Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 20 (1913)

Heft: 49

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Literatur.

Die Altschwähische Malerei von Dr. Joh. Damrieh. Berlag: Allg.

Bereinigung für driftliche Runft, Dlünchen, Rarleftr. 33. 80 Pfg.

Hier die 15te Monographie aus der billigen und gediegenen Sammlung "Die Runst dem Bolte". 60 Abbildungen, durchwegs mustergiltig, Text einfach und hinreichend aufklärend. Die ganze "Sammlung" ruht auf kathol. Auffassung und wirkt wirklich künstlerisch anzegend und sittlich erbauend.

* Im Berlage J. Gyr-Niederer in Uster (Kt. Zürich) ist neu erschienen "Bilder-Ailas" zu Pfarrer J. Künzle's Heiltrauterbüchlein "Chrut und Uchrut". Breis: 1 Fr. Dieser Atlas enthält fämtliche 90, im "Chrut und Uchrut" besichriebenen Pflanzen in farbiger, naturgetreuer Darstellung. An Hand ber prächtigen Abbildungen, sowie einem ausführlichen Register über Fundort, Blüten und Sammelzeit ist es jedermann möglich, die Heiltrauter mit Leichtigkeit selbst zu sammeln. Der Bilder-Atlas ist hauptsächlich für Chrut und Uchrut-Keser eine wirklich unentbehrliche Ergänzung. Wir wünschen dem schönen Werfschen weiteste Verbreitung.

Böflings Vereins- und Dilettanten-Theater. Berlag von Bal. Höfling

in München, Lammerftr. 1.

Men erschienen: 1. Des Glaubens Dacht. Schauspiel für bie

Beihnachtszeit Rummer 74. — Mf. 1.25.

2. Der Leuchtturm wächter auf Helgoland. Romantisches Schauspiel in 4 Aufzügen aus dem römischen Seeleben des 18. Jahrh. Nummer 77, — Mf. 1.25.

3. Der Patriot. Bolfsstud in 4 Aften. Rummer 76. — Mt. 1.25.

4. Wohltun tragt Binfen. Schauspiel für bie Weihnachtszeit in 3 Aufzügen. Nummer 75. — 90 Pfg.

5. Tropfopfs beilige Nacht. Weihnachtsspiel mit Gesang in 4 Atten.

Nummer 73. — Mf. 1.25.

6. Ueberlistet. Schwant in 2 Aufzügen. Nummer 77. — 60 Pfg.

7. Ein Duell auf ber Alm. Zweite Auflage. Poffe in einem Att. Nummer 6. — 75 Bfg.

Die "Sammlung" wachst in erfreulicher Weise und findet immer allgemeineren Antlang in tath. Rreisen. Sie sei warm empfohlen. R.

Natur- und Kulturbileer ans den Kankasnsländern und Haharmenien von Prof. Dr. M. Rickli in Zürich. Berlag von Artist. Institut Orell Füßli,

Barich. 317 S. - Ungebunden.

Das zeitgemäße Reisebuch enthält 95 Junstrationen und 3 Karten, woburch der Einblick in den Inhalt wesentlich erleichtert und zugleich vertieft wird. Was der Autor vom Ersolge seiner Reise sagt: "Alte, überlegte Vorstellungen wurden abgelegt, mancher eingewurzelte Begriff umgeprägt, Auge und Herz erweitert", auch das gilt vom Asser, wenn er Ricklis hoch interessante Bilder nach anstrengender Vektüre dankbar beiseite legt. Das Buch ist von reicher Ersahrung getragen und bietet in ergiebiger Weise Natur- und Kulturbilder gut beobachteter Reisegefährten.

Wie Schreibe ich richtig Deutsch? Leitfaben ber Stiliftit von Dr. Conrab

Michelsen. Berlag von 3. 3. Weber, Leipzig. Geb. 2 Mt. 124 S.

In halt: Einleitung (5 Rapitel) — I. Teil. Invention (2 Rapitel) — H. Teil, Disposition (35—60) und III. Teil, Romposition (60—115). Ein "Anhang" behandelt den "mündlichen Bortrag". Ein knapp gefaßter, logisch scharf aufgebauter Leitfaden zur Ausarbeitung schriftlicher Aufsate. Der ehemalige "Ratechismus" ist umgewandelt. Fr. Nedderich hat in dieser 4. Auslage die katechetitsche Form zu gunsten der zusammenhängenden, logisch entwickelnden

Behrform geopfert, um bas Buchlein neu und zeitgemäßer zu geftalten.

Alein-Melli "vom beiligen Gott" von P. Silbebrand Biblmeger O. S. B.

in Beuron. Berbericher Berlag in Freiburg i. B.

Im Jahre 1912 erschien die erste Austage in deutscher Sprache, und heute liegt die 9te vor, 36. -- 45. Tausend. Ein Büchlein, das Kinder für das allerbeiligste Altarssaframent erwärmt. "Rlein-Relli" ist ein Lieblingsbüchlein braver Kinder.

Ehrenpreis, von Helene Pages. Berlag von Herber in Freiburg i. B. Geb. Mt. 3.20. 243 S.

Das mit 6 wirklich reizvollen Bilbern gezierte Buch ist eine Festgabe für Erstkommunikanten. — Die "Legenden" vom Jesulein und von Heiligen und Seligen sind eine erbauliche und best nahrende Rost für Aleine und Aleinere. Gedichte und Erzählungen wirken mächtig auf die Großen ein. Wir kennen keine geeignetere Festgabe für Erstkommunikanten, die auch altere Personen noch magnetisch zur Kommunionbank zieht.

Wildrasenzeit. Bucherei für erwachsene Tochter. Berlagsanftalt Ben-

giger u. Comp. A. G., Ginfiebeln. Geb. 3 Mt. 291 S.

Bis jest find 7 Banbe erschienen, alle ebel und rein in der Auffassung, spannend in der Durchführung und angenehm in der Form. Alle Erzählungen atmen Lebensfrische und Lebenswärme und spielen sich in ihren Tatsachen in der Wirklichkeit ab, haben also Erdgout. "Gnénola" von M. Maryan spielt in der Bretagne. Natürlich kommt die Heldin der Erzählung schließlich zur heirat, aber die Wege dazu sind ergreisend und der Ausgang natürlich. Eine sehr empsehlenswerte Sammlung, die auch bescheiden, aber nett illustriert ist.

Die Apostelgeschichte, von Bischof Dr. Ferdinand Rüegg fig. Berlag Bengiger u. Comp. A. G. in Ginsiebeln, Waldshut, Koln und Strafburg.

Diese "Apostelgeschichte" ist ein geistiges Testament eines treu besorgten Rirchenfürsten. In franken Tagen vollendete der seeleneifrige Bischof die gebiegene Arbeit; es galt, dem christlichen Bolse ein "Andenken zu hinterlassen", durch dasselbe die Liebe zur Kirche in ihm zu mehren und zu stärken. Der Schrift-Text ist jeweilen unverfürzt wiedergegeben und in hervorstechender Schrift. Jedes der 25 Kapitel ist wieder in mehrere kleinere Abschnitte zerlegt und mit best aufklärenden Bemerkungen und praktischen Ruhanwendungen versehen. Das Buch kostet geb. Mt. 2.50, hat einen für Bolkstreise sehr geeigneten Druck und eine einsache, aber geschmackvolle Ausstattung. Seine Lektüre tut Bolk und Jugend gut und wirkt kräftigend, dem Lehrer ist sie sehr wertvoll zur Erteilung des bibl. Geschichts-Unterrichtes.

Pestalozzi Schülerkalender und Pestalozzi Schweizer Schülerinnenkalen-

der. Berlag von Raifer u. Comp. in Bern.

Beide behalten ihren Auf aufrecht: ungemein bilberreich — gut belehrend — auch textlich reichhaltig und für strebsame Studierende best anschaulich und anregend.

Freundliche Stimmen an Kinderherzen. Berlag Orell Füßli in Barich.
— Wieber liegen 4 heftchen vor in altüblicher Ausstattung und Gewandung.

Aleine Gesundheitslehre. Bon Aerzten und Schulmannern redigiert und

empfohlen. 10 Cts., partienweise 5 Cts. Berlag Buchler u. Co., Bern.

Das Hauptsächlichste, das jedermann, jung und alt, von der Gefundheitse lehre wiffen sollte, ift hier in knappem Umfang zusammengetragen. Rurz, flar und bündig ist alles Wiffenswerte berührt, das Ueberflüffige vermieden, so daß es jedermann leicht sich einprägen und behalten kann.